

Technisches Konzept der Stahlzargen

Unsere Stahlzargen entsprechen in Form, Abmessung und Ausrüstung geltenden DIN EN Normen bzw. den diese ergänzenden Novoform- Werksnormen. Die Novoform- Werksnormen und die DIN EN Normen können voneinander abweichen.

Der Werkstoff

ist verzinktes Feinblech nach DIN EN 10142, Blechdicke 1,5 mm, in Sonderfällen 2,0 mm. Weiterer Werkstoff ist Edelstahl. Ausführlichere Angaben zu den verschiedenen Werkstoffen finden Sie im Kapitel E 04.00.00.1-00-19.

Das Profil

entsteht auf modernsten Profilier- und Biegeanlagen mit allen positiven Merkmalen: exakter Querschnitt - maßgenau, scharfkantig, rechtwinklig, eben, mit einer breiten und tiefen Nut zur Aufnahme des Dämpfungsprofils.

Die Ausrüstung

als Garantie für einwandfreie Funktion liegt über dem marktüblichen Niveau. Bandunterkonstruktionen in breiter Palette finden Sie im Kapitel E 07.00.00.1-00-19, bei Normzargen und Zargen mit Standardbandunterkonstruktionen (V8610 / V8618) sind diese links/rechts verwendbar. Mauerschutzkästen für Schließblochabdeckung, alle notwendigen Stanzungen für Falle, Riegel und Rahmenteile, Markierungen für Meterriss und Bodeneinstand, Distanzwinkel geschraubt, Anker lose bzw. angeschweißt, Dämpfungsprofil.

Das Dämpfungsprofil

wurde konsequent auf seine Funktion hin entwickelt, selbstverständlich als Lippenprofil für höchstmögliche Schalldämmung, für praxisnahen Toleranzausgleich, zur Verbreiterung der Schließfläche und für lautloses Schließen. Der Dämpfungsprofilkörper passt sich dem Querschnitt der Zargennute an und stützt sich durch Keillippen ab. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel E 06.00.00.1-00-19.

Die Anker

und Montagehilfen stehen in einer großen Vielfalt zur Verfügung und müssen den bauseitigen Erfordernissen entsprechend ausgewählt werden. Sehen Sie hierzu auch die Kapitel M 08.00.00.1-00-19 und S 08.00.00.1-00-19.

Die Grundierung

Informationen über unsere Beschichtungen finden Sie im Kapitel E 05.00.00.1-00-19